



Inhalt

M

Mother

Frauen im MCRC

Stärkung von Frauen.....Seite 3

Unity University spendet Nähmaschinen für das MCRC.....Seite 5

C

Child

Kinder im MCRC

MCRC für MCRC KinderSeite 6

Die Zukunft stärkenSeite 7

R

Rehabilitation

Projekte und Besonderheiten

Gemeinsame WirkungSeite 9

Erfolge feiernSeite 11

C

Centre

Grüße aus dem MCRC

Kreative KinderseiteSeite 13

Informationen und Kontaktdaten..... Seite 14

Stärkung von Frauen

durch Ausbildungsprogramme in Nähen und Stickerei

Wir freuen uns sehr, den erfolgreichen Abschluss unseres viermonatigen Ausbildungsprogramms in Nähen und Stickerei auf UC-/Unit-of-Competence-Niveau bekannt zu geben. Neun beeindruckende Frauen haben dieses Programm erfolgreich durchlaufen. Die Schulung fand von Juli 2025 bis November 2025 in unserem Trainingszentrum statt und vermittelte nicht nur wertvolle handwerkliche Fähigkeiten, sondern bot auch ein unterstützendes Umfeld: Mütter konnten sich voll auf ihre Ausbildung konzentrieren, in dem Wissen, dass ihre Kinder in der MCRC-Kinderbetreuung gut aufgehoben waren.

Obwohl wir Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung von Yeka Sub-City, Wereda 9, vom Amt für Arbeit und Qualifikationen eingeladen hatten, konnten diese aufgrund dringender beruflicher Verpflichtungen nicht teilnehmen. Das tat der Motivation jedoch keinen Abbruch. Unsere Absolventinnen sind entschlossen, ihre neu erworbenen Fähigkeiten praktisch einzusetzen und ihren nächsten beruflichen Schritt zu gehen. Der nächste wichtige Meilenstein für unsere Absolventinnen ist die abschließende Zertifizierung. Diese erfolgt über die Teilnahme an der COC-Prüfung (Certificate of Competence) des Occupational Competency Assessment Center der Stadtverwaltung Addis Abeba.



Teilnehmerinnen des
Ausbildungsprogramms

Stärkung von Frauen

durch Ausbildungsprogramme in Nähen und Stickerei



Teilnehmerinnen des
Ausbildungsprogramms

Parallel dazu arbeiten wir kontinuierlich daran, unser Ausbildungsprogramm in Nähen und Stickerei weiter zu verbessern – im Einklang mit unserer Mission, Frauen zu stärken und wirtschaftliche Selbstständigkeit zu fördern. Zudem entwickelt das MCRC Einkommensmöglichkeiten, um unsere Arbeit langfristig zu sichern und noch mehr Frauen und Mädchen erreichen zu können. Ihre Unterstützung kann dabei einen entscheidenden Unterschied machen. Sie hilft uns, unsere Ausbildungsangebote auszubauen, mehr Frauen zu erreichen und sie auf ihrem Weg zu einer selbstbestimmten Zukunft zu begleiten. Gemeinsam schaffen wir echte Perspektiven für wirtschaftliche Unabhängigkeit.

Vielen Dank, dass Sie Teil dieser stärkenden Reise sind. Lassen Sie uns weiterhin inspirieren, unterstützen und Chancen eröffnen – für eine bessere Zukunft!

Unity University spendet Nähmaschinen für das MCRC

Wichtige Unterstützung



Wir freuen uns sehr bekannt zu geben, dass die Unity University unser Näh- und Stickerei-Trainingszentrum mit einer Spende von Nähmaschinen unterstützt hat. Als Reaktion auf unseren Hilferuf handelte die Universität umgehend, beschaffte die dringend benötigten Maschinen und übergab sie feierlich an das MCRC-Team. Am Tag der Übergabe war die Atmosphäre geprägt von Ermutigung und herzlichen Wünschen für den weiteren Erfolg unserer Arbeit. Die Nähmaschinen werden eine

zentrale Rolle in der einkommensschaffenden Initiative des MCRC spielen und Frauen sowie Mädchen mit den notwendigen Fähigkeiten und Ressourcen ausstatten, um sich nachhaltig eine Zukunft aufzubauen. Diese großartige Unterstützung zeigt eindrucksvoll, wie gemeinsames Engagement zu wirksamem sozialen Wandel führen kann. Wenn Institutionen zusammenarbeiten und Verantwortung übernehmen, lassen sich Leben verändern und neue Perspektiven schaffen. Ein herzliches Dankeschön an die Unity University für das Vertrauen in unsere Mission und für diesen wertvollen Beitrag. Gemeinsam können wir weiterhin Veränderungen anstoßen und unsere Gemeinschaft stärken. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen und einen bleibenden Unterschied machen.

MCRC-Kinder für MCRC-Kinder

Bertukan stärkt Kinder durch IT-Wissen

Beim MCRC glauben wir an die transformative Kraft von Bildung und gemeinschaftlicher Unterstützung. Unsere Mission ist es nicht nur, benachteiligten Kindern Schutz und Sicherheit zu bieten, sondern sie auch mit den Fähigkeiten und Werten auszustatten, die sie für eine positive Zukunft brauchen. Heute möchten wir mit Ihnen einen besonders berührenden Beitrag teilen: den Einsatz von Bertukan Mamushet, die im äthiopischen Sommer 2025 ihr Diplomstudium im Bereich Informationstechnologie erfolgreich abgeschlossen hat. Nach dem Abschluss ihrer Ausbildung und mit dem Blick auf den nächsten Schritt hat Bertukan die Rolle einer Trainerin für Computergrundlagen für unsere Grundschulkinder übernommen. Ihre Geduld, ihre fürsorgliche Art und ihre große Hingabe an den Unterricht haben ihr schnell die Zuneigung und den Respekt ihrer Schülerinnen und Schüler eingebracht. Während sie den Kindern die Grundlagen der Computerbedienung vermittelt, fördert sie nicht nur ihre technischen Fähigkeiten, sondern auch ihr Selbstvertrauen und ihre Neugier. Das Feedback der Kinder ist durchweg positiv.

Sie berichten mit großer Freude von ihrem Unterricht und zeigen eine bemerkenswerte Lernbegeisterung. Aussagen wie: „Ich lerne so gern mit Bertukan! Sie hilft mir, alles zu verstehen“, machen deutlich, welchen Einfluss sie hat. Es ist ermutigend zu sehen, wie ihre Stunden bei den jüngeren Kindern eine Begeisterung für Technologie entfachen. Die körperliche, geistige und soziale Entwicklung dieser Kinder mitzuerleben, erfüllt unser MCRC-Team mit großer Zufriedenheit. Es erinnert uns daran, dass unsere Arbeit – getragen von engagierten Spenderinnen, Spendern und Partnern – tatsächlich etwas bewirkt. Die Kinder lernen, sich Ziele zu setzen, an ihre Träume zu glauben und ihre Mitschülerinnen und Mitschüler zu unterstützen. Damit leben sie genau die Werte, die wir ihnen vermitteln möchten. Vielen Dank, dass Sie an das Potenzial unserer Kinder glauben und uns als Partnerinnen und Partner bei dieser wichtigen Arbeit begleiten. Ihre Unterstützung hilft dabei, Träume Wirklichkeit werden zu lassen. Wir blicken voller Zuversicht auf die hellen Zukunftsperspektiven unserer Kinder.

Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam eine Gemeinschaft aufbauen, in der jedes Kind die Chance hat, sein volles Potenzial zu entfalten.



Die Zukunft stärken

Stipendien für unsere Schülerinnen und Schüler



Wir freuen uns sehr, Ihnen eine erfreuliche Nachricht mitzuteilen, die unser Engagement für die Förderung von Kindern durch Bildung unterstreicht. Mit großer Dankbarkeit geben wir bekannt, dass vier unserer Kinder ein kostenloses Stipendium der Unity University, einer angesehenen privaten Hochschule in Äthiopien, erhalten haben. Die vier Schülerinnen und Schüler aus der sechsten und siebten Klasse sind eindrucksvolle Beispiele für Durchhaltevermögen und schulische Leistungsbereitschaft. Sie haben über einen langen Zeitraum hinweg konstant sehr gute Leistungen gezeigt und dabei Wissbegierde sowie große Lernmotivation bewiesen. Um diesen vielversprechenden jungen Menschen Chancen über ihre bisherigen Möglichkeiten hinaus zu

eröffnen, haben wir uns an die Unity University gewandt – mit dem Ziel, neue Türen für sie zu öffnen. Dank des kooperativen Engagements unserer Organisation und der großzügigen Reaktion der Universität erhielten die Kinder die Möglichkeit, an einer Aufnahmeprüfung teilzunehmen. Mit großem Stolz können wir berichten, dass alle vier diese Prüfung bestanden haben und einen Platz an der Unity Academy, die von der Unity University betrieben wird, erhalten haben. Dieser Erfolg ist ein klarer Beweis für ihren Fleiß und ihre Entschlossenheit – und dafür, dass mit der richtigen Unterstützung fast alles möglich ist. Seit ihrem Start an der Unity Academy berichten die Kinder voller Begeisterung von ihren Erfahrungen. Sie haben sich offen und neugierig in das neue schulische Umfeld eingefunden und freuen sich darauf, von engagierten Lehrkräften zu lernen, die sich mit großer Hingabe der Förderung ihres Potenzials widmen.

Die Zukunft stärken

Stipendien für unsere Schülerinnen und Schüler

Unser herzlicher Dank gilt der Unity University für diese vorbildliche Unterstützung. Ihr Einsatz für den Zugang zu Bildung für leistungsstarke und förderungswürdige Kinder verkörpert den Gemeinschaftsgeist und die Solidarität, die es für eine bessere Zukunft braucht. Die Zusammenarbeit zwischen dem MCRC und der Universität zeigt eindrucksvoll, welche Wirkung Partnerschaften entfalten können – sie verändern Lebenswege und eröffnen neue Perspektiven. An unsere Partnerinnen und Partner, Spenderinnen und Spender sowie Unterstützerinnen und Unterstützer: Ihre beständige Hilfe und Großzügigkeit machen solche Erfolge erst möglich. Dank Ihrer Beiträge können wir benachteiligte Kinder weiterhin begleiten und ihnen den Zugang zu hochwertiger Bildung ermöglichen – und damit die Chance, ihr volles Potenzial zu entfalten. Mit Blick in die Zukunft bleiben wir fest entschlossen, die Träume und Ziele aller Kinder in unserem Umfeld zu fördern. Das Stipendium für diese vier Schülerinnen und Schüler ist erst der Anfang ihres Bildungsweges. Mit den richtigen Ressourcen und Ermutigung sind wir überzeugt, dass sie weiter wachsen, andere inspirieren und einen positiven Beitrag für ihre Gemeinschaft leisten werden.



Gemeinsame Wirkung

Das Potenzial der Philanthropie durch die Einbindung des Privatsektors erschließen



Rahel Ambaye mit Netzwerkmitgliedern und Teilnehmenden aus dem Privatsektor

Im Rahmen des Ethiopian Network of Women Shelters und mit Unterstützung von UN Women hatte das MCRC kürzlich die Gelegenheit, an einem Workshop teilzunehmen, der die Zusammenarbeit zwischen dem Privatsektor und zivilgesellschaftlichen Organisationen stärken sollte. Der vom Netzwerk organisierte Workshop brachte eine vielfältige

Gruppe wichtiger privater Akteure zusammen, darunter Vertreterinnen und Vertreter privater psychiatrischer Kliniken, Krankenhäuser, Hotels, Mode- und Designorganisationen, der Handelskammer Addis Abeba sowie verschiedener Banken. Gemeinsam schufen wir Raum für einen konstruktiven Austausch und die Erkundung gemeinsamer Ziele. Im Mittelpunkt des Workshops stand die Gewinnung von Unterstützung für die Mitgliedsorganisationen des Netzwerks – so auch für uns –, die sich mit großem Engagement dafür einsetzen, Frauen und Kinder zu unterstützen, die unterschiedliche Formen von Gewalt überlebt haben oder sich in besonders vulnerablen Lebenslagen befinden. Unser Team nutzte diese Gelegenheit, um unsere Mission und aktuelle Initiativen vorzustellen, auf dringende Bedarfe hinzuweisen und aufzuzeigen, welche Wirkung mit zusätzlicher Unterstützung erzielt werden kann. Es war sehr ermutigend zu sehen, mit welchem Interesse die Teilnehmenden aus dem Privatsektor unseren Berichten folgten.

Gemeinsame Wirkung

Das Potenzial der Philanthropie durch die Einbindung des Privatsektors erschließen

Viele zeigten großes Interesse an unserer Arbeit, und die Reaktionen auf unsere Unterstützungsanfragen waren überwiegend positiv. Diese Offenheit unterstreicht das wachsende Bewusstsein für die wichtige Rolle, die Unternehmen bei der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen und der Förderung von Gemeinwesenentwicklung spielen können. Gleichzeitig gilt es, die bestehenden Herausforderungen klar zu benennen. Obwohl die äthiopische Regierung unternehmerische Sozialverantwortung (Corporate Social Responsibility, CSR) durch rechtliche Rahmenbedingungen fördert, ist die tatsächliche Umsetzung in vielen Organisationen bislang begrenzt. Vor diesem Hintergrund ist es entscheidend, im Privatsektor eine Kultur der Verantwortung zu stärken, um gemeinsam nachhaltige Erfolge zu erzielen. Der Workshop stellt einen wichtigen Schritt dar, um diese Lücke anzugehen und die Grundlage für ein gemeinsames Vorgehen zur Unterstützung der Gemeinschaft zu legen. Die Einbindung von Akteurinnen und Akteuren aus dem Privatsektor ist zentral für nachhaltigen Wandel. Ihr Engagement kann Ressourcen mobilisieren, Innovation fördern und wertvolles Fachwissen einbringen, um unsere Angebote zu stärken und langfristig abzusichern. In den kommenden Monaten wird es entscheidend sein, die durch den Workshop entstandene Dynamik aufrechtzuerhalten und sicherzustellen, dass diese Kontakte in konkrete Unterstützung für unsere Arbeit münden. Die Atmosphäre während des gesamten Workshops war ausgesprochen positiv. Wir sind überzeugt, dass die geknüpften Beziehungen mit kontinuierlichem Einsatz und gezielten Nachfassaktionen zu tragfähigen Partnerschaften heranwachsen können. Abschließend möchten wir dem Ethiopian Network of Women Shelters unseren herzlichen Dank für die Organisation dieser wertvollen Plattform aussprechen sowie allen teilnehmenden Organisationen für ihre ermutigenden Rückmeldungen und Unterstützungszusagen danken. Gemeinsam hoffen wir, einen Geist der Zusammenarbeit zu fördern, der unsere Wirkung maximiert und zu nachhaltigen Verbesserungen im Leben der Frauen und Kinder führt, die wir begleiten.

Erfolge feiern

Interne Präsentation von Näh- und Stickarbeiten beim MCRC

Die kürzlich durchgeführte interne Präsentation von Näh- und Stickprodukten machte die beeindruckenden Leistungen der Teilnehmerinnen des MCRC-Programms sichtbar. Die Veranstaltung zeigte nicht nur die neu erworbenen handwerklichen Fähigkeiten, sondern auch das große Potenzial für Empowerment und Nachhaltigkeit, das unsere Ausbildungsangebote fördern. Die Präsentation fand in der Einrichtung des MCRC statt und zog vor allem Besucherinnen und Besucher aus der lokalen Gemeinschaft an. Auch Vertreterinnen und Vertreter verschiedener staatlicher Stellen nahmen an der Veranstaltung teil. Im Mittelpunkt standen die von den Teilnehmerinnen gefertigten



Präsentationsstand mit Näh- und Stickarbeiten

Produkte. Jedes einzelne Exponat erzählte eine Geschichte von Engagement und persönlicher Entwicklung – von filigranen Stickereien bis hin zu fachgerecht genähten Kleidungsstücken. Qualität und Kreativität der Arbeiten stießen auf große Anerkennung. Die Gäste zeigten sich beeindruckt von der Liebe zum Detail und den innovativen Designs, in denen sich sowohl traditionelle äthiopische Handwerkskunst als auch moderne Einflüsse widerspiegeln.

Erfolge feiern

Interne Präsentation von Näh- und Stickarbeiten beim MCRC



Stolze Ausstellerinnen
ihrer Arbeiten

Für eine lebendige und freudige Atmosphäre sorgte traditionelle Musik, dargeboten von den Kindern des MCRC. Ihre Auftritte begeisterten nicht nur das Publikum, sondern machten auch das reiche kulturelle Erbe der Gemeinschaft sichtbar, die wir unterstützen. Das Zusammenspiel von Musik und Handwerkskunst schuf eine inspirierende Stimmung und zeigte, wie Kunst und Können gemeinsam Hoffnung und Widerstandskraft entstehen lassen. Das Feedback der Teilnehmenden fiel durchweg sehr positiv aus. Auch in Zukunft

wird sich das MCRC dafür einsetzen, seine Ausbildungsprogramme weiter auszubauen und noch mehr Menschen dabei zu unterstützen, sich durch eigene Fähigkeiten eine Perspektive zu schaffen. Die bei dieser Veranstaltung präsentierten Produkte geben nur einen kleinen Einblick in das, was möglich ist, wenn Talent, Ausbildung und Gemeinschaft zusammenwirken. Wir sind inspiriert vom Engagement unserer Teilnehmerinnen und dankbar für die kontinuierliche Unterstützung unserer Partnerinnen, Partner sowie Spenderinnen und Spender.

Die Kreativseite ist ein fester Bestandteil des MCRC-Newsletters und sieht immer anders aus. Die Gestaltung dieser Seite kann jeder aus der MCRC-Gemeinschaft übernehmen. Im MCRC wird der individuelle Freiraum für Kreativität groß geschrieben und deshalb ist sie auch ein wichtiger Teil der Berichterstattung.



Samuels kreative Kunst

Samuel Teka, ein talentiertes Kind aus dem MCRC, hat die Rolle unseres Kunstpädagogen übernommen. Seine Beiträge reichen vom Kunstunterricht für unsere Schülerinnen und Schüler bis hin zur Verschönerung unserer Einrichtung. Bereits in unserem letzten Quartalsnewsletter haben wir sein herausragendes Engagement gewürdigt.

In dieser Feiertagssaison teilt Samuel mit großer Freude seine künstlerischen Weihnachtsgrüße. Dabei nutzt er ein Akimbalo – den Deckel des traditionellen äthiopischen Injera-Ofens – als Leinwand. Seine Kunstwerke sind erfüllt von Dankbarkeit gegenüber unseren Spenderinnen und Spendern, Partnerinnen und Partnern, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie Freundinnen und Freunden.

Ihre verlässliche Unterstützung bedeutet uns unendlich viel.



Informationen und Kontaktdaten

Leitung des MCRC

Rahel Ambaye
C/o MOENCO
P.O. BOX 5727
Addis Ababa
Ethiopia

Verantwortlich für den Newsletter

Maira Kolsch	Sarah Wolf-Jürgens
Im Matzgarten 26	In der Haag 15b
68526 Ladenburg	41379 Brüggen
Germany	Germany

*„Sei du selbst die Veränderung, die du
dir wünschst für diese Welt.“*

Gandhi

Kontakt: team.mcrc@icloud.com

MCRC - Gefällt mir!

Besuchen Sie unsere **Facebook** Fanpage: [Freunde des MCRC](#)

Instagram: www.instagram.com/mcrc.addis.abeba

und unsere **Webseite:** www.mcrc-addisababa.org

Spenden

Konto: Förderverein Inner Wheel D 87

IBAN: DE05 4015 4530 0059 0121 46

BIC: WELADE3WXXX

Sparkasse Westmünsterland

Verwendungszweck: "MCRC" + Ihre Adresse: Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Stadt

Konto: Creating Smiles e.V.

IBAN: DE91 2008 0000 0969 0062 00

BIC: DRESDEFF200

Commerzbank

Bei Spenden ab 50 Euro lassen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung zukommen. Hierfür benötigen wir Ihre Anschrift. Fügen Sie diese bitte im Verwendungszweck ein, da wir Sie sonst nicht erreichen können.